

## Zusammenfassung

Das **Gesamtaufkommen** der an die BSR überlassenen Abfälle stieg 2020 leicht an und lag bei 1.282,8 TMg. Der Anteil der Schadstoffe war mit rd. 1,8 TMg vernachlässigbar.

400,9 TMg aller überlassenen Siedlungsabfälle wurden getrennt erfasst und einem **gesonderten Verwertungsweg** zugeführt (keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr). 905,0 TMg wurden einer **Restabfallbehandlung** unterzogen (+3,5% gegenüber dem Vorjahr). Analog zum Vorjahr wird das Gesamtaufkommen um doppelte Inputmengen bereinigt – Outputströme aus BSR Anlagen, die nicht extern verwertet, sondern im MHKW Ruhleben thermisch behandelt wurden. Daher liegt das Gesamtsiedlungsabfallaufkommen von 1.281,0 TMg etwas niedriger als die rechnerische Summe von gesondert verwerteten Abfällen und dem Restabfall.

Das Aufkommen der gesondert verwerteten Fraktionen wird von biogenen Abfällen (43,9%) und Sperrmüll einschließlich Altholz (30,5%) bestimmt. Die **biogenen Abfälle** (Biogut, Laubsäcke, Straßenlaub, Baum- und Strauchschnitt, Kehricht/Organikfraktion sowie Weihnachtsbäume) lagen mit 175,8 TMg +3,2% über dem Vorjahr. Die Biogut-Menge in Berlin stieg um +16,2% auf rd. 120,1 TMg.

Von den 905,0 TMg Restabfall wurden rd. 561,8 TMg im **MHKW Ruhleben** thermisch behandelt. In den in Berlin-Pankow und Berlin-Reinickendorf gelegenen MPS-Anlagen wurden 301,7 TMg zu Ersatzbrennstoffen aufbereitet. Der Rest wurde verschiedenen Restabfallbehandlungsanlagen zugeführt.

Die der BSR überlassene Siedlungsabfallmenge stammte zu 89% (rd. 1.134,9 TMg) aus Berliner **Haushalten und Kleingewerbebetrieben**. Hiervon wiederum handelte es sich zu rd. 78% (885,4 TMg) um Hausmüll (inkl. Geschäftsmüll) und Sperrmüll.

Die Auswirkung der **Corona-Pandemie** auf die Mengenentwicklung machte sich zeitweise bei manchen Stoffströmen bemerkbar. Auf das Jahr bezogen war jedoch ein Zusammenhang deutlich schwerer zu erkennen, insbesondere durch Mengenverschiebungen vom gewerblichen in den Haushaltsbereich sowie durch die Überlagerung durch andere Effekte (wie z.B. Intensivierung der Bioabfallsammlung).

Als Maßnahme zur Förderung der Wiederverwendung hat die BSR im Sommer 2020 ein Gebrauchtwarenkaufhaus eröffnet. Bis Ende des Jahres wurden rd. 180 Mg verschiedener Gebrauchtwaren angenommen und bei der **NochMall** zum Verkauf angeboten.

## Gesamtabfallmenge 2020, in Mg

2	2020		
Gesamt <sup>1)</sup>	davon aus Brandenburg	GesÄnd. zu 2019:	

### **BSR**

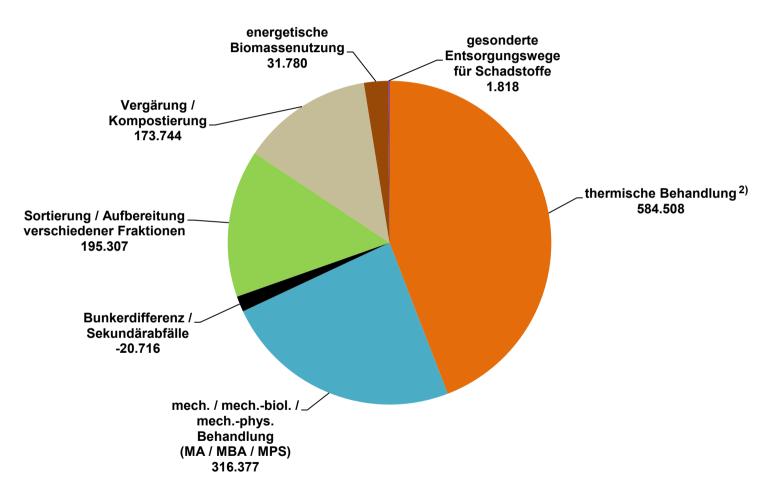
Überlassene Abfälle:				
Siedlungsabfälle <sup>2)</sup> :				
	davon Hausmüll (inkl. Geschäftsmüll):			
	davon gesondert verwertete Fraktionen:			
)	davon sonstige Siedlungsabfälle <sup>3)</sup> :			
	Schadstoffe (ohne Anteil zum MHKW):			

1.282.818	8.618	+1,9%
1.281.000	8.618	+1,9%
812.070	-	+1,7%
400.914	6.284	+0,2%
92.912	2.333	+21,7%
1.818	-	-3,5%

- 1) Um doppelte Inputmengen bereinigt
- 2) Darin Problemabfälle auf den RCH gesammelt (857 Mg)
- 3) Darunter 24.896 Mg Sekundärabfälle aus BSR-Anlagen enthalten (im MHKW Ruhleben mitbehandelt). Siedlungsabfälle um diese Menge bereinigt

## Entsorgungsleistungen der BSR, in Mg

Gesamt: 1.282.818<sup>1)</sup>



- 1) Bereinigt um doppelte Inputmengen (abzgl. 24.896 Mg Sekundärabfälle aus BSR-Anlagen zum MHKW Ruhleben)
- 2) Davon 561.803 Mg im MHKW Ruhleben: Darunter 24.896 Mg Sekundärabfälle

## Annahme auf BSR Recyclinghöfen, in Mg

## **Erfassung**

2020		
BSR-RCH <sup>1)</sup>	GesÄnd. zu 2019:	
152.028	-4,2%	

#### Abfallarten:

Papier:	12.343	-3,4%
Glas:	1.599	-2,9%
LVP + SNVP (Wertstofftonne):	1.433	+0,3%
Baum- und Strauchschnitt:	5.116	-9,4%
Laubsäcke:	5.272	-3,2%
Sperrmüll <sup>2)</sup> :	39.233	+2,2%
Althoiz:	56.447	-6,9%
Kunststoffabfälle:	81	-92,6%
Schrott:	10.526	-1,5%
Wärmeüberträger, inkl. Kühlgeräte (SG 1):	2.952	-2,1%
Bildschirmgeräte (SG 2):	2.879	-10,3%
Großgeräte (SG 4):	6.020	+0,6%
Kleingeräte (SG 5):	2.435	-12,5%
Alttextilien:	616	-25,5%
Altreifen:	774	+8,7%
Fliesen, Ziegel, Keramik:	777	+4,0%
Gemischte Bau- und Abbruchabfälle:	874	<b>-0,1</b> %



- 1) Zzgl. geringfügige Mengen an CDs, Kork und Druckerkartuschen
- 2) Davon 38.939 Mg gesondert verwertet (AAS + externe Verwerter) und 294 Mg als Restabfallgemisch mitentsorgt (MHKW)
- 3) Gefährliche Abfälle und sonstige Abfälle (z.B. Dispersionsfarben und Altmedikamente), die einer gesonderten Erfassung und Behandlung bedürfen, davon 857 Mg im BSR-MHKW thermisch behandelt

Schadstoffe <sup>3)</sup>: davon gefährliche Abfälle (nach AVV) 2.651 -5,6% 1.730 -4,5%

## Annahme wiederverwendungsfähiger Materialien (NochMall)<sup>1)</sup>, in Mg

2020						
Gesamt	davon Annahme auf RCH	davon Direkt- anlieferung NochMall				
179	132	47				

#### Gebrauchtwaren:

Möbel:
Elektrogeräte:
Kleidung, Textilien:
Sportartikel, Taschen, Koffer:
Kinderartikel, Spielzeug:
Bücher, Medien:
Bilder, Spiegel:
Glas, Geschirr, Keramik, Deko:
Werkzeug, Haushalt, Garten:
Gemischt, Sonstiges:

97	71	26
6	4	2
2	2	-
2	2	1
4	3	1
12	9	3
3	2	1
39	29	9
2	2	1
13	9	4



NochMall: Gebrauchtwarenkaufhaus der BSR, eröffnet im Sommer 2020.
 Die Annahme wiederverwendungsfähiger Materialien findet auf zwei BSR Recyclinghöfen und am Standort des Gebrauchtwarenkaufhauses statt

# Siedlungsabfälle – nach Herkunftsbereich

## Erfassung von Abfällen aus Haushalten und Kleingewerbe, in Mg

		2020	)		
	Gesamt	davon aus	davon aus	GesÄnd.	
	Berlin + Brbrg.	Brbrg.	Berlin	zu 2019:	
Gesamt *):	1.281.000	8.618	1.272.382	+1,9%	
Abfälle aus Haushalten und Kleingewerbe:	1.141.238	6.303	1.134.934	+2,2%	
Hausmüll (inkl. Geschäftsmüll):	812.070	-	812.070	+1,7%	*) Um eine Doppelerfassung zu vermeiden, wird das Gesamtauf-
Sperrmüll <sup>1)</sup> :	73.386	19	73.367	+6,8%	kommen um die im MHKW Ruhleben behandelten Sekundärabfälle aus BSR-Anlagen bereinigt (Gesamtsumme 1.305.896 Mg, abzgl.
Papier <sup>2)</sup> :	12.343	-	12.343	-3,4%	24.896 Mg Sekundärabfälle = 1.281.000 Mg)
Glas <sup>2)</sup> :	1.599	-	1.599	-2,9%	1) RCH: 39.233 Mg, gesondert verwertet: 38.939 Mg
LVP + SNVP (Wertstofftonne) 3):	17.749	-	17.749		haushaltsnah: 15.385 Mg, gesondert verwertet: 8.593 Mg Fremdanlieferung: 18.768 Mg, gesondert verwertet: 18.235 Mg
Bioabfall (Biotonne) 4):	121.460	1.367	120.094		Summe: 73.386 Mg, gesondert verwertet: 65.767 Mg
haushaltsnahe Grünabfälle <sup>5)</sup> :	17.627	4.917	12.710	•	2) Auf den RCH gesammelt
Altholz <sup>2)</sup> :	56.447	-	56.447	-6,9%	Wertstofftonne, davon  16.316 Mg gemäß Abstimmungsvereinbarung
Kunststoffabfälle <sup>2)</sup> :	81	-	81	-92,6%	1.433 Mg gesammelt auf den RCH
Schrott 6):	11.148	-	11.148		4) Aus Brandenburg: Fremdanlieferungen zur HeKo
Wärmeüberträger, inkl. Kühlgeräte (SG 1) <sup>2)</sup> :	2.952	-	2.952	-2,1%	5) Laubsäcke: 5.600 Mg
Bildschirmgeräte (SG 2) 2):	2.879	-	2.879		Baum- und Strauchschnitt: 5.116 Mg Weihnachtsbäume: 1.994 Mg
Großgeräte (SG 4) <sup>2)</sup> :	6.020	-	6.020		aus Brbrg.: Laubsäcke (Fremdanlieferungen HeKo): 1.604 Mg
Kleingeräte (SG 5) <sup>2)</sup> :	2.435	-	2.435		aus Brbrg.: Baum-/Strauchschnitt (Fremdanl. HeKo): 3.313 Mg
Alttextilien <sup>2)</sup> :	616	-	616		6) Davon: 10.526 Mg auf den RCH gesammelt
Altreifen <sup>2)</sup> :	774	-	774	+8,7%	
Fliesen / Bauabfälle <sup>2)</sup> :	1.651	-	1.651	+1,8%	

Berliner Stadtreinigung

BSR-Entsorgungsbilanz 2020

# Siedlungsabfälle – nach Herkunftsbereich

## Erfassung von Abfällen aus sonstigen Herkunftsbereichen, in Mg

	2020				
	Gesamt	davon aus	davon aus	GesÄnd.	
	Berlin + Brbrg.	Brbrg.	Berlin	zu 2019:	
Gesamt *):	1.281.000	8.618	1.272.382	+1,9%	
Abfälle aus sonstigen Herkunftsbereichen:	164.659	2.314	162.344	+3,8%	kommen um die im MHKW Ruhleben behandelten Sekundärab aus BSR-Anlagen bereinigt (Gesamtsumme 1.305.896 Mg, abz 24.896 Mg Sekundärabfälle = 1.281.000 Mg)
restliche gemischte Siedlungsabfälle:	30.787	124	30.664	+1,5%	1
Grünabfälle - sonstige Herkünfte <sup>1)</sup> :	36.732	-	36.732	-12,1%	Kehricht / Organikfraktion: 3.674 Mg Baum- und Strauchschnitt (Sturmschäden): 40 Mg
Altreifen:	111	-	111	+88,5%	Hier nur die gesondert verwerteten Anteile, sonstige Mengen a
Ablagerungen im öffentlichen Straßenland <sup>2)</sup> :	3.480	-	3.480	+2,4%	Restabfallgemisch mitentsorgt
Baumischabfall (Straßensammlung):	67	-	67	-	3) Im MHKW Ruhleben thermisch behandelte Outputströme aus
Straßenkehricht:	39.637	-	39.637	-5,8%	BSR-Anlagen (Biogasanlage Ruhleben: 15.794 Mg; HeKo: 7.643 Mg; AAS: 1.459 Mg)
sonstige Abfallarten aus Gewerbe und Industrie:	53.844	2.191	51.654	+37,4%	TIERO. 1.043 My, AAS. 1.438 My)
darunter Sekundärabfälle aus BSR-Anlagen <sup>3)</sup> :	24.896	-	24.896	+39,2%	

## Siedlungsabfälle – Gesondert verwertete Fraktionen

Erfassung nach Abfallarten, in Mg

### **Erfassung**

Ohne BSR-eigenerzeugte Mengen wie z.B. MHKW-Schrott und MHKW-Schlacke, Werkstatt- u. Behälterschrott; ohne Bauabfälle für deponietechnologischen Bedarf

	2020						
Gesamt	davon aus	davon aus	GesÄnd.				
Berlin + Brbrg.	Berlin + Brbrg. Brbrg.		zu 2019:				
400.914	6.284	394.630	+0,2%				

#### bestehend aus den Abfallarten:

Papier <sup>1)</sup> :	12.343	-	12.343	-3,4%
Glas <sup>1)</sup> :	1.599	-	1.599	-2,9%
LVP + SNVP (Wertstofftonne) 2):	17.749	-	17.749	+5,8%
Bioabfall (Biotonne) <sup>3)</sup> :	121.460	1.367	120.094	+12,5%
Grünabfälle <sup>4)</sup> :	54.360	4.917	49.442	-10,5%
Sperrmüll <sup>5)</sup> :	65.767	-	65.767	+5,2%
Altholz <sup>1)</sup> :	56.447	-	56.447	-6,9%
Kunststoffabfälle 1):	81	-	81	-92,6%
Schrott <sup>6)</sup> :	11.148	-	11.148	-1,2%
Wärmeüberträger, inkl. Kühlgeräte (SG 1) 1):	2.952	-	2.952	-2,1%
Bildschirmgeräte (SG 2) 1):	2.879	-	2.879	-10,3%
Großgeräte (SG 4) <sup>1)</sup> :	6.020	-	6.020	+0,6%
Kleingeräte (SG 5) <sup>1)</sup> :	2.435	-	2.435	-12,5%
Alttextilien 1):	616	-	616	-25,5%
Altreifen <sup>7)</sup> :	884	-	884	+14,8%
Fliesen, Ziegel, Keramik <sup>1)</sup> :	777	-	777	+4,0%
Gemischte Bau- und Abbruchabfälle <sup>8)</sup> :	941	-	941	+7,6%
Straßenkehricht:	38.976	-	38.976	-6,0%
Ablagerungen im öffentl. Straßenland <sup>9)</sup> :	3.480	-	3.480	+2,4%

1) Auf den RCH gesammelt 2) Wertstofftonne, davon 16.316 Mg gemäß Abstimmungsvereinbarung gesammelt auf den RCH 3) Aus Brandenburg: Fremdanlieferungen zur HeKo 4) Laubsäcke: 5.600 Mg davon RCH: 5.272 Mg Laub, lose: 33.018 Mg Baum- und Strauchschnitt: 5.156 Mg davon RCH: 5.116 Mg Weihnachtsbäume: 1.994 Ma Kehricht / Organikfraktion: 3.674 Ma aus Brbrg.: Laubsäcke (Fremdanlieferungen HeKo): 1.604 Mg aus Brbrg.: Baum- und Strauchschnitt (Fremdanl. HeKo): 3.313 Mg 5) RCH: 39.233 Mg. gesondert verwertet: 38.939 Mg haushaltsnah: 15.385 Mg, gesondert verwertet: 8.593 Mg Fremdanlieferung: 18.768 Mg. gesondert verwertet: 18.235 Mg Summe: 73.386 Mg. gesondert verwertet: 65.767 Mg 6) Davon: 10.526 Mg auf den RCH gesammelt 7) Davon: 774 Mg auf den RCH gesammelt 8) Davon: 874 Mg auf den RCH gesammelt 9) Hier nur der gesondert verwertete Anteil, sonstige Mengen als Restabfallgemisch mitentsorgt

# Siedlungsabfälle – Restabfall

Gesamtüberblick, in Mg

## Anlieferungen

2020			
Gesamt	davon aus Brandenburg	GesÄnd. zu 2019:	
904.983	2.333	+3,5%	

### nach Abfallarten:

gemischte Siedlungsabfälle <sup>1)</sup> :
- davon Hausmüll:
Straßenkehricht <sup>2)</sup> :
Sperrmüll <sup>3)</sup> :
sonstige Abfallarten <sup>4)</sup> :

842.857	124	+1,7%
812.070	-	+1,7%
661	-	+12,8%
7.619	20	+22,3%
53.844	2.191	+37,4%

<sup>1)</sup> AVV-ASN 20 03 01

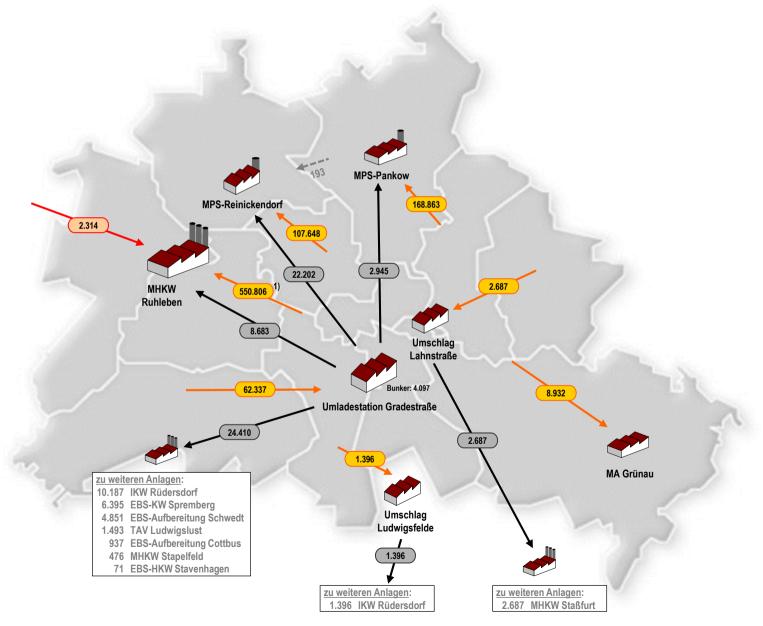
<sup>2)</sup> AVV-ASN 20 03 03

<sup>3)</sup> AVV-ASN 20 03 07

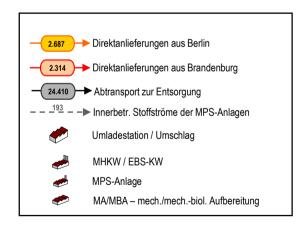
<sup>4)</sup> Alle anderen AVV-ASN: Darunter im MHKW Ruhleben thermisch behandelte Outputströme aus BSR-Anlagen (24.896 Mg)

## Siedlungsabfälle – Restabfallbehandlung

Mengenströme im regionalen Überblick, in Mg



Verbleib der Abfälle:	
MHKW Ruhleben	561.803 Mg
MPS-Reinickendorf	130.042 Mg
MPS-Pankow	171.615 Mg
MA Grünau	8.932 Mg
sonstige thermische Anlagen	22.705 Mg
sonstige Vorbehandlungsanlagen	5.788 Mg
Bunkerdifferenzen/Sperrgutrücklauf	4.097 Mg
Summe:	904.983 Mg



 Darunter 24.896 Mg Sekundärabfälle aus BSR-Anlagen (Biogasanlage Ruhleben: 15.794 Mg; HeKo: 7.643 Mg; AAS: 1.459 Mg). Darunter 3.053 Mg Sortierreste aus gelagertem Altmaterial in HeKo

## Erläuterungen

- Die Entsorgungsbilanz enthält Informationen über Herkünfte, Mengen und Entsorgungswege der von der BSR erfassten Abfälle.
- Die Entsorgungsbilanz hält den Fokus auf das **Unternehmen BSR** mit seinen Leistungen im Abfallbereich, unabhängig von der regionalen Herkunft der Abfälle. Leistungen für andere Bundesländer (Brandenburg) werden ausgewiesen.
- In der Entsorgungsbilanz werden die Abfallarten nach der Nomenklatur der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) dargestellt.
- Der Entsorgungsbilanz wird folgende Systematik zu Grunde gelegt:
  - Als Siedlungsabfälle werden insbesondere Abfälle wie Hausmüll (inkl. Geschäftsmüll), Sperrmüll, Bio- und Grünabfälle, Elektronikschrott, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Straßenkehricht, Sortierreste, produktionsspezifische Abfälle, soweit sie nicht als gefährlicher Abfall ausgeschlossen sind, etc. bezeichnet (gem. AVV alle nicht gefährlichen AVV-ASN).
     Sonstige Abfälle, die keine Siedlungsabfälle sind, jedoch für eine gemeinsame Behandlung in den Entsorgungsanlagen zugelassen sind, werden ebenfalls berücksichtigt (z.B. thermische Behandlung von Dämmmaterial im MHKW).
  - Als **Schadstoffe** werden die in privaten Haushaltungen oder wirtschaftlichen Unternehmen anfallenden Abfälle bezeichnet, die gem. AVV als gefährlich gekennzeichnet sind (AVV-ASN mit \*) sowie sonstige Abfälle, die einer gesonderten Erfassung und Behandlung bedürfen (z.B. Dispersionsfarben und Altmedikamente).
- Die Siedlungsabfälle werden weiter differenziert in gesondert verwertete Fraktionen, die getrennt erfasst und einem gesonderten Verwertungsweg zugeführt werden (Bioabfall, Altholz, Alttextilien etc.), und dem verbliebenen Restabfall.
  Unter Restabfall finden sich alle Siedlungsabfälle, für die es kein separates Sammel- und Verwertungssystem gibt oder ein solches nicht genutzt wird. Diese Abfälle werden im MHKW Ruhleben bzw. durch die im Abfallwirtschaftsplan Berlin (Teilplan Siedlungsabfälle) aufgeführten Entsorgungspartner entsorgt.
- Das Gesamtaufkommen wird um doppelte Inputmengen bereinigt. Dabei handelt es sich um Outputströme aus der BSR Vergärungsanlage Ruhleben, der BSR Biogas- und Kompostierungsanlage in Hennickendorf und der BSR Sperrmüllaufbereitungsanlage (Sekundärabfälle), die teilweise im MHKW Ruhleben thermisch behandelt werden. Aus diesem Grund liegt das Gesamtaufkommen unter der rechnerischen Summe aus gesondert verwerteten Fraktionen und Restabfall.
- Durch die Verwendung gerundeter Zahlen können in einzelnen Abbildungen geringe Rundungsabweichungen entstehen.

## Abkürzungen, Einheiten

Firmen/Anlagen/Bereiche:

• AAS Sperrmüll-Aufbereitungsanlage Gradestraße

• Brbrg. Bundesland Brandenburg

• BSR Berliner Stadtreinigungsbetriebe

• EBS Ersatzbrennstoff

• EBS-KW Ersatzbrennstoff-Kraftwerk

IKW Industriekraftwerk

HeKo Biogas- und Kompostierungsanlage Hennickendorf

HKW Heizkraftwerk

MA Mechanische Aufbereitungsanlage

MBA Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage
 MPS Mechanisch-Physikalische Stabilisierungsanlage

MHKW MüllheizkraftwerkRCH Recyclinghöfe

• TAV Thermische Abfallverwertungsanlage

#### Abfallbezeichnungen:

• LVP Leichtverpackungen

SG 1 ... 5 Sammelgruppen nach ElektroGSNVP Stoffgleiche Nichtverpackungen

### Einheiten:

• Mg Megagramm (10<sup>6</sup> g oder 1.000 kg, umgangssprachlich "Tonne", t)

• TMg 1.000 Mg

### Gesetze/Verordnungen:

AVV Abfallverzeichnis-Verordnung, Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis

vom 10.12.2001, zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung v. 30.06.2020

AVV-ASN Abfallschlüsselnummer nach AVV

KrWG Kreislaufwirtschaftsgesetz, Gesetz zur F\u00f6rderung der Kreislaufwirtschaft und

Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen vom 24.02.2012,

zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes v. 23.20.2020

• KrW-/AbfG Bln Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz Berlin, Gesetz zur Förderung der

Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen in Berlin vom 21.07.1999, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes v. 02.12.2020

AltholzV Altholzverordnung, Verordnung über Anforderungen an die Verwertung und

Beseitigung von Altholz, vom 15.08.2002, zuletzt geändert durch Art. 120 des

Gesetzes vom 19.06.2020

• ElektroG Elektro- und Elektronikgerätegesetz, Gesetz über das Inverkehrbringen, die

Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten vom 20.10.2015, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes v. 03.11.2020

VerpackG Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung

von Verpackungen (Verpackungsgesetz) vom 05.07.2017, zuletzt geändert durch

Art. 1 des Gesetzes v. 27.01.2021